

# ADAC » FORMEL 4

»» MEDIA GUIDE 2020



Infos unter: [adac.de/formel-4](http://adac.de/formel-4)

Die Partner der ADAC Formel 4:





## **INHALT MEDIA GUIDE ADAC FORMEL 4**

<b>ADAC Formel 4 Fast Facts</b>	<b>3</b>
<b>ADAC Formel 4 – Die Termine 2020</b>	<b>4</b>
<b>Drei Fragen an ADAC Sportpräsident Hermann Tomczyk</b>	<b>5</b>
<b>Wissenswertes zur ADAC Formel 4</b>	<b>6</b>
<b>Die Formel-Nachwuchsförderung des ADAC</b>	<b>8</b>
<b>Teilnehmerliste ADAC Formel 4 2020</b>	<b>10</b>
<b>Die ADAC Formel 4 im TV</b>	<b>11</b>
<b>Die Teams 2020</b>	<b>12</b>
<b>ADAC Formel 4 Technik</b>	<b>17</b>
<b>Die ADAC Formel 4 Statistiken</b>	<b>18</b>
<b>Sieger der ADAC Formel Nachwuchsserien</b>	<b>20</b>
<b>Die Partner der ADAC Formel 4</b>	<b>22</b>
<b>Pressekontakte / Impressum</b>	<b>23</b>



## **ADAC FORMEL 4 FAST FACTS**

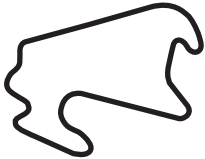
- » Für die kommende Saison der ADAC Formel 4 sind junge Formel-Talente aus acht Nationen sowie Teams aus Deutschland, Frankreich, Italien und den Niederlanden eingeschrieben
- » ADAC Formel 4 startet 2020 in die sechste Saison und steht in der Tradition der erfolgreichen Formel-Nachwuchsserien, die der ADAC seit 1991 organisiert
- » Kart-Aufsteiger treffen auf Talente mit Formel-Erfahrung
- » Einheitliche Technik sorgt für Chancengleichheit: Abarth Turbo-Motor mit 160 PS, Tatuus Chassis, Reifen von Pirelli
- » Separate Rookie-Wertung für Neueinsteiger ohne Erfahrung im Automobilsport
- » Insgesamt 21 Saisonrennen an sieben Rennwochenenden in Deutschland, Österreich und den Niederlanden als feste Rahmenrennserie des ADAC GT Masters sowie einmal mit dem ADAC Total 24h Rennen auf dem Nürburgring
- » SPORT1 und SPORT1+ übertragen die Rennen live oder re-live im TV
- » McLaren-Formel-1-Fahrer Lando Norris ist der erste Fahrer aus der ADAC Formel 4, der den Sprung in die Formel 1 geschafft hat. Seit 1991 ist 14 Fahrern aus den Formel-Nachwuchsserien des ADAC der Aufstieg in die Formel 1 gelungen.
- » Bekannte Fahrer aus den ADAC Formel-Nachwuchsserien: Sebastian Vettel, Nico Rosberg, Nico Hülkenberg, Ralf Schumacher, Pascal Wehrlein, Timo Glock, Marco Wittmann, André Lotterer, Mick Schumacher, David Schumacher, Enzo Fittipaldi u.v.m.



## ADAC FORMEL 4 – DIE TERMINE 2020

31.7. – 2.8.2020

**01**



**LAUSITZRING**  
[dekra-lausitzring.de](http://dekra-lausitzring.de)

14.8. – 16.8.2020

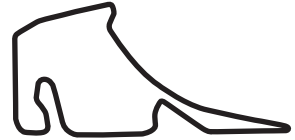
**02**



**NÜRBURGRING**  
[nuerburgring.de](http://nuerburgring.de)

18.9. – 20.9.2020

**03**



**HOCKENHEIMRING**  
[hockenheimring.de](http://hockenheimring.de)

24.9. – 27.9.2020

**04**



**NÜRBURGRING, 24H-RENNEN**  
[nuerburgring.de](http://nuerburgring.de)

16.10. – 18.10.2020

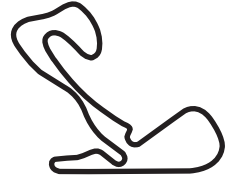
**05**



**RED BULL RING (A)**  
[projekt-spielberg.com](http://projekt-spielberg.com)

30.10. – 1.11.2020

**06**



**CIRCUIT ZANDVOORT (NL)**  
[circuitzandvoort.nl](http://circuitzandvoort.nl)

6.11. – 8.11.2020

**07**



**MOTORSPORT ARENA  
 OSCHERSLEBEN**  
[motorsportarena.com](http://motorsportarena.com)

Alle Infos zur Serie finden Sie  
 unter: [adac.de/formel-4](http://adac.de/formel-4)



## **DREI FRAGEN AN ADAC SPORTPRÄSIDENT HERMANN TOMCZYK**

### **» DIE ADAC FORMEL 4 GEHT IN IHRE SECHSTE SAISON, WAS ERWARTET UNS IN DIESEM JAHR?**

Ganz sicher wieder spannende Rennen und ein intensiver Kampf um den Titel. Der überwiegende Teil der Fahrer fährt im ersten Jahr in der ADAC Formel 4. Da wird es interessant sein, zu beobachten, wer sich durchsetzt und vor allem welche Entwicklung die jungen Fahrer im Saisonverlauf nehmen. Auf der Teamseite ist die Beteiligung in diesem Jahr unverändert, auch wenn die vielen parallelen internationalen Rennwochenenden in der zweiten Jahreshälfte Kompromisse erfordern. Die bisherigen Ereignisse in diesem Jahr gehen an der ADAC Formel 4 nicht spurlos vorbei. Wir haben schon seit einigen Jahren ein sehr internationales Feld. In Zeiten, in denen das Reisen stark eingeschränkt ist, macht sich das bemerkbar.

### **» WELCHE BEDEUTUNG HAT DIE ADAC FORMEL 4 FÜR DIE NACHWUCHSFÖRDERUNG IN DEUTSCHLAND?**

Wie wichtig die Serie ist, zeigt ein Blick in die Formel 1 und in deren Rahmenrennserien Formel 2 und Formel 3. Alle deutschen Fahrer, die dort am Start sind, kommen aus der ADAC Formel 4 oder, im Fall von Sebastian Vettel, aus den Vorgängerserien. Der ADAC engagiert sich seit nunmehr knapp 30 Jahren in der Nachwuchsförderung im Formelsport. Mir ist weltweit keine andere Institution bekannt, die sich über einen so langen Zeitraum so intensiv engagiert.

In dieser Zeit sind aus unseren Serien 14 Fahrer in die Formel 1 aufgestiegen. Der Erste war seinerzeit Ralf Schumacher, der bisher Letzte war Lando Norris. Aber nicht nur für den Formelsport liefert die ADAC Formel 4 eine fundierte Ausbildung. Rund die Hälfte der deutschen Profi-Rennfahrer in anderen Klassen, wie dem GT- oder Tourenwagensport, hat die ersten Schritte im Automobilsport in unseren Serien gemacht. Die ADAC Formel 4 nennen wir zurecht auch die Highspeedschule des ADAC.

### **» WAS SPRICHT FÜR DIE ADAC FORMEL 4?**

Wir haben knapp 30 Jahre Erfahrung im Formel-Nachwuchssport, unsere Serien haben Formel-1-Weltmeister wie Sebastian Vettel und Nico Rosberg hervorgebracht. Auf der professionellen Veranstaltungsplattform des ADAC GT Masters haben die jungen Talente optimale Voraussetzungen für ihre weitere Entwicklung. Wir bieten mit den Liveübertragungen der Rennen bei SPORT1 oder auch online im Livestream eine sehr gute mediale Darstellung. Mit dem Nürburgring, dem Hockenheimring, dem Red Bull Ring und Zandvoort haben wir vier Strecken auf Formel-1-Niveau im Kalender, auch das ist heute ein wichtiges Kriterium für eine Nachwuchsserie. Dazu haben wir mit dem Chassis von Tatuus, den Motoren von Abarth und den Einheitsreifen von Formel-1-Lieferant Pirelli ein bewährtes technisches Paket.



## WISSENSWERTES ZUR ADAC FORMEL 4

Die ADAC Formel 4 setzt die erfolgreiche Formel-Nachwuchsförderung des ADAC fort und geht im Jahr 2020 in ihre sechste Saison. Die Formel-Talente starten 2020 bei sieben Veranstaltungen zu insgesamt 21 Rennen. Zum Einsatz kommen von einem Abarth-Turbomotor angetriebene einheitliche Formel 4-Rennautos des italienischen Herstellers Tatuus. SPORT1 und SPORT1+ übertragen die Rennen live im Fernsehen, online sind die Rennen im Livestream auf [sport1.de](http://sport1.de), [youtube.com/adac](http://youtube.com/adac) und [adac.de/motorsport](http://adac.de/motorsport) zu sehen.

### »» DAS AUTO

Die ADAC Formel 4 fährt mit einheitlichen Chassis des Herstellers Tatuus. Die Chassis von Tatuus entsprechen den hohen Sicherheitsanforderungen der FIA. Der aus der Formel 1 bekannte, italienische Premium-Reifenhersteller Pirelli rüstet die ADAC Formel 4 aus. Die Felgen werden vom deutschen Traditionsunternehmen ATS geliefert.

### »» DER MOTOR

Die ADAC Formel 4-Rennwagen treten mit seriennahen Motoren von Abarth an. Der 1,4 Liter 414 TF Turbo-Motor leistet rund 160 PS bei einem maximalen Drehmoment von 250 Newtonmeter. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei rund 210 km/h. Der Vierzylindermotor beruht auf dem Serientriebwerk des Abarth 500, ist aber für den Einsatz im Rennsport speziell modifiziert. Alle Motoren laufen mit Ravenol RSS SAE 10W-60 Motoröl.

### »» DIE FAHRER

Die ADAC Formel 4 hat sich als eine der weltweit stärksten Nachwuchsserien etabliert. Piloten mit Erfahrung aus unterschiedlichen Formelserien treten gegen ambitionierte Aufsteiger aus dem Kartsport an. Startberechtigt in der ADAC Formel 4 sind Fahrer ab 15 Jahren.



## » DER MODUS

Ein Rennwochenende in der ADAC Formel 4 besteht aus drei 30-minütigen Rennen am Samstag und Sonntag. Diesen gehen zwei Freie Trainings voraus. Es folgen zwei Qualifyings à 15 Minuten, die von einer fünfminütigen Pause unterbrochen sind (15 Minuten Qualifying für Rennen 1 – 5 Min Pause – 15 Min Qualifying für Rennen 2).

Die Startreihenfolge für die Rennen 1 und 2 wird anhand der gefahrenen Zeiten in den beiden Qualifyings ermittelt. Es startet jeweils der Fahrer mit der schnellsten Rundenzeit von der Pole Position. Alle weiteren Fahrer werden nach ihrer gefahrenen Rundenzeit dahinter einsortiert

In Rennen 3 starten die ersten Acht aus Rennen 2 in umgekehrter Reihenfolge (reverse grid), d.h. der Sieger aus Rennen 2 geht von Startplatz acht ins Rennen, der Achteplatzierte aus Rennen 2 von der Pole Position, usw. Die restlichen Fahrer schließen sich analog ihrer Platzierungen aus Rennen 2 an, d.h. der Neuntplatzierte geht vom 9. Startplatz ins Rennen, der Letztplatzierte aus Rennen 2 vom letzten Startplatz. Punkte werden in allen Serien (Fahrer-, Rookie- und Teamwertung) wie folgt vergeben: Platz 1/25 Punkte, 2/18, 3/15, 4/12, 5/10, 6/8, 7/6, 8/4, 9/2, 10/1.

## » DIE ROOKIE-MEISTERSCHAFT

Für Fahrer und Fahrerinnen, die im Jahr 2020 erstmals in der ADAC Formel 4 starten und vor dem 01.01.2020 an keinem Lizenz-Rundstreckenrennen für Formel- oder Tourenwagenrennen im In- oder Ausland teilgenommen haben, wird der ‚ADAC Formel 4 Rookie Cup‘ ausgeschrieben. Unabhängig von der Rookie Cup Wertung werden alle ‚ADAC Formel 4 Rookie Cup‘-Teilnehmer auch für die ADAC Formel 4 gewertet und erhalten hier Punkte und Preisgeld.

## » DIE ADAC FORMEL 4 IM FERNSEHEN

Die TV-Sender SPORT1 und SPORT1+ zeigen die Rennen der ADAC Formel 4 an den Rennwochenenden live oder re-live. Zudem berichtet SPORT1 in einem 60-minütigen ADAC GT Masters-Magazin, das sonntagsabends nach den Rennen ausgestrahlt wird, unter anderem über die Talente der ADAC Formel 4. Eine umfangreiche Online- und Mobile-Berichterstattung auf [sport1.de](http://sport1.de) und [adac.de/formel-4](http://adac.de/formel-4) sowie in den SPORT1 Apps rundet das multimediale Angebot ab. Livestreams auf [sport1.de](http://sport1.de), dem YouTube-Kanal des ADAC und der Facebook-Seite der ADAC Formel 4 sowie das ADAC GT Masters Magazin auf n-tv am Sonntagabend der darauffolgenden Woche runden die umfassende Berichterstattung zur Nachwuchs-Formelserie des ADAC ab.



## **DIE FORMEL-NACHWUCHSFÖRDERUNG DES ADAC**

Die ADAC Formel-Nachwuchsförderung ist seit knapp 30 Jahren Ausgangspunkt für künftige Motorsport-Stars. In der Vergangenheit begannen Formel-1-Fahrer wie die heutigen Weltmeister Sebastian Vettel und Nico Rosberg, Nico Hülkenberg oder Ralf Schumacher, DTM-Stars wie Marco Wittmann, Timo Glock oder René Rast ihre erfolgreichen Karrieren in den ADAC Nachwuchs-Formelserien. Mick Schumacher, der Sohn des Formel-1-Rekordweltmeisters Michael Schumacher, startete zwei Jahre in der ADAC Formel 4, absolvierte bereits erste Formel-1-Tests und geht 2020 in der Formel 2 an den Start.

Lando Norris fuhr im Jahr 2015 in der ADAC Formel 4 – vier Jahre später ist er Stammpilot in der Formel 1 bei McLaren. Ralf Schumachers Sohn David ist nach dem Sieg der Rookie-Meisterschaft der ADAC Formel 4 2018 in die nächsthöhere Klasse gewechselt. 2019 startete er in der Formula Regional European Championship, 2020 in der Formel 3 mit Charouz.

Die Anfänge der ADAC Nachwuchsförderung reichen bis in das Jahr 1991 zurück. Mit der Gründung der ADAC SONAX Formel Junior Meisterschaft schuf der ADAC einen Wettbewerb mit dem Ziel, Fahrern und Teams Chancengleichheit bei angemessenen Budgets unter Einhaltung der geforderten Sicherheitsvorschriften zu bieten. In der Debütsaison 1991 gewann Christian Abt, ehemaliger DTM-Pilot und ADAC GT Masters-Champion, die Gesamtwertung.

Im Verlauf der Jahre sicherten sich zahlreiche heute erfolgreiche Rennfahrer die Meisterschaft im BMW ADAC Formel Junior Cup respektive der BMW Formel ADAC Meisterschaft, darunter 1998 der Sportwagen-Weltmeister und dreifache Le-Mans-Sieger André Lotterer.

Zu den Absolventen der ADAC Formelschulen gehörten die beiden früheren Formel-1-Piloten Christian Klien und Ralf Schumacher, der 1992 in der ADAC SONAX Formel Junior Meisterschaft debütierte. Schumacher war der erste Fahrer aus der ADAC Formel-Nachwuchsförderung, der den Sprung in die Formel 1 schaffte, 14 weitere Fahrer sollten folgen. Timo Glock war im Jahr 2001 der letzte Gesamtsieger der BMW Formel ADAC Meisterschaft, nachdem er im Vorjahr den BMW ADAC Formel Junior Cup gewonnen hatte.





Im Jahr 2002 läutete der ADAC gemeinsam mit Motorenpartner BMW eine neue Ära im Formel-Nachwuchssport ein. In der Formel BMW ADAC Meisterschaft kamen komplett neu entwickelte Rennwagen zum Einsatz. Nico Rosberg gewann die Meisterschaft in der Premierensaison. Im selben Jahr absolvierte der damals 17-Jährige seinen ersten Test in einem Formel-1-Boliden von Williams als Prämie für den Titel.

Musste sich Maximilian Götz in der Formel BMW ADAC Meisterschaft 2002 seinem Titelkonkurrenten Rosberg noch geschlagen geben, fuhr er im Folgejahr zum Gesamtsieg. Der ADAC GT Masters Champion von 2012 setzte sich dabei gegen Sebastian Vettel durch. Dessen Stunde schlug in der Saison 2004. Vettel gewann 18 von 20 Saisonrennen und stellte damit einen ewigen Rekord in der Formel BMW ADAC Meisterschaft auf. 2005 trat Nico Hülkenberg die Meisterschaftsnachfolge des viermaligen Formel-1-Weltmeisters an. Auf Hülkenberg folgten mit Christian Vietoris und Jens Klingmann zwei weitere Gesamtsieger, die in der Formel BMW ADAC Meisterschaft den Grundstein für ihre erfolgreichen Karrieren im Motorsport legten.

Zwischen 2008 und 2014 knüpfte das ADAC Formel Masters an die jahrelange erfolgreiche Formel-Nachwuchsarbeit des ADAC in Deutschland an. Aus dem ADAC Formel Masters schafften es sowohl Pascal Wehrlein, der Champion von 2011, wie auch Kevin Magnussen aus Dänemark in die Formel 1.

Zwei ehemalige Champions des ADAC Formel Masters haben den Sprung in den internationalen Motorsport geschafft. Der Meister von 2009, Daniel Abt, startet in der FIA Formel-E-Meisterschaft, Marvin Kirchhöfer, der ADAC Junior-Motorsportler des Jahres 2012, ging in GP3 und GP2 an den Start und war von 2017 bis 2019 im ADAC GT Masters aktiv. Auch die weiteren Champions der ADAC Formel 4 haben eine erfolgreiche Karriere im Visier. Marvin Dienst, Champion 2015, war 2017 in der Sportwagen-Weltmeisterschaft FIA WEC und geht seit 2019 wieder im ADAC GT Masters an den Start. Joey Mawson, Meister von 2016, fuhr 2018 in der GP3. Mick Schumacher hat sein Ziel Formel 1 fest im Blick. Auch Juri Vips, Champion von 2017, und der Meister von 2018, Lirim Zendeli, haben im Motorsport Fuß gefasst. 2019 starteten sie in der FIA Formel 3, ebenso wie Théo Pourchaire, der nach seinem Gesamtsieg in der ADAC Formel 4 2019 in der aktuellen Saison ebenfalls in der FIA Formel 3 unterwegs ist.

**IN DER VERGANGENHEIT BEGANNEN FORMEL-1-FAHRER  
WIE DIE HEUTIGEN WELTMEISTER SEBASTIAN VETTEL UND NICO ROSBERG,  
NICO HÜLKENBERG ODER RALF SCHUMACHER, DTM-STARS  
WIE MARCO WITTMANN, TIMO GLOCK ODER RENÉ RAST IHRE ERFOLGREICHEN  
KARRIEREN IN DEN ADAC NACHWUCHS-FORMELSERIEN.**



## TEILNEHMERLISTE ADAC FORMEL 4 2020

NR.	NAT. TEAM	BEWERBER	NAT.	FAHRER	ROOKIE
2		ADAC Berlin-Brandenburg e.V.		Joshua Dürksen	
4		R-ace GP		Victor Bernier	
5		R-ace GP		Artem Lobanenko	R
6		R-ace GP		Kirill Smal	R
17		Van Amersfoort Racing		Jonny Edgar	
29		ADAC Berlin-Brandenburg e.V.		Josef Knopp	R
52		Van Amersfoort Racing		Jak Crawford	
58		US Racing		Elias Seppänen	
77		US Racing		Tim Tramnitz	R
87		US Racing		Oliver Bearman	R
95		US Racing		Vlad Lomko	R



## **DIE ADAC FORMEL 4 IM TV**

Auch in der sechsten Saison der ADAC Formel 4 ist SPORT1 TV-Partner der Formelnachwuchs-Serie des ADAC. Die Rennen der ADAC Highspeedschule werden unverändert von SPORT1 und SPORT1+ gezeigt, alle Läufe stehen zudem im kostenlosen Livestream auf sport1.de, auf dem YouTube-Kanal des ADAC und auf der Facebook-Seite der ADAC Formel 4 live und on demand zur Verfügung. Dazu werden die Rennen der ADAC Formel 4 sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache kommentiert. Die von SPORT1 ausgestrahlte, 60-minütige ADAC GT Masters Highlight-Sendung am Sonntag des Rennwochenendes sowie das ADAC GT Masters Magazin auf n-tv am Sonntagabend der darauffolgenden Woche blicken zurück auf die spektakulären Szenen der Läufe des ADAC GT Masters, der ADAC GT4 Germany, der ADAC TCR Germany und der ADAC Formel 4. Kommentiert wird die ADAC Formel 4 bei SPORT1 und SPORT1+ von Peter Kohl.

Die multimediale Berichterstattung rund um die ADAC Formel 4 wird von sport1.de und den SPORT1-Apps komplettiert. Auf den Kanälen von Deutschlands führendem Sportsender gibt es News, Interviews, Kolumnen, Videos, Bildergalerien sowie Ergebnisse und Statistiken zu den ADAC GT Masters-Rennwochenenden.

Und auch weltweit ist die ADAC Formel 4 im Fernsehen zu sehen. In der Saison 2019 zeigten 24 TV-Sender in 118 Ländern die Rennen des ADAC Formelnachwuchses live, in Magazin-Beiträgen oder in Highlights.

### **» PRESSEKONTAKT SPORT1 GMBH**

Martin Rösch  
Kommunikation  
Münchener Straße 101g  
D-85737 Ismaning  
T +49 89 960 66 12 33  
martin.roesch@sport1.de



## ADAC BERLIN-BRANDENBURG E.V.


» MUECKE-MOTORSPORT.DE

### PRESSEKONTAKT


Matthias Kieper  
T +49 172 321 72 51  
m.kieper@muecke-motorsport.de

### KONTAKT

Mücke Motorsport GmbH  
Korkedamm 6  
D-12524 Berlin  
T +49 30 673 56 80  
F +49 30 288 25  
office@muecke-motorsport.de

 mueckemotorsport

 mueckemotorsport

 mmosport

### ADAC FORMEL 4-ERFOLGE

Erster Start: 2015

Pole-Positions: 8

Siege: 9

### TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Peter Mücke

Teamchef: Peter Mücke

Teammanager: Frank Lucke

### FAST FACTS

Seit Anfang an in der deutschen und italienischen Formel 4 mit am Start

Größte Erfolge: 2015 Rookie-Titel (David Beckmann), 2016 Rang 3 der Gesamtwertung (Mike David Ortman); 2017 Rang 4 (Lirim Zendeli)

Seit knapp zwei Jahrzehnten ist das Berliner Team fester Bestandteil der Formelnachwuchsserien des ADAC und bildete seit der Gründung 1998 zahlreiche Fahrer aus, denen der Sprung in die Formel 1 gelang. Darunter unter anderem: Sebastian Vettel, viermaliger Formel-1-Weltmeister und Schirmherr der ADAC Formel 4



## PREMA POWERTEAM

» [PREMA-POWERTEAM.COM](http://PREMA-POWERTEAM.COM)

### PRESSEKONTAKT

Angelina Ertsou  
T +39 347 491 29 46  
[angelina.ertsou@premapowerteam.com](mailto:angelina.ertsou@premapowerteam.com)

### KONTAKT

Prema Powerteam  
Via A. De Gasperi, 126  
I-36040 Grisignano di Zocco (VI)  
T +39 444 41 45 48  
[info@premapowerteam.com](mailto:info@premapowerteam.com)  
[info@premaracing.com](mailto:info@premaracing.com)

 [prema.powerteam](https://www.facebook.com/prema.powerteam)

 [prema\\_team](https://www.instagram.com/prema_team)

 [PREMA\\_Team](https://twitter.com/PREMA_Team)

### ADAC FORMEL 4-ERFOLGE

Erster Start: 2015

Pole-Positionen: 15

Siege: 17

### TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Angelo Rosin

Teamchef: Angelo Rosin

Teammanager: Grazia Troncon

### FAST FACTS

Gegründet 1983

Größte Erfolge in der ADAC Formel 4: Meistertitel 2017 (Juri Vips), Vizemeistertitel 2016 (Mick Schumacher) und 2017 (Marcus Armstrong), Sieger Teamwertung (2016, 2017)

Prema stellte achtmal den FIA Formel 3-Europameister; 2018 siegte Mick Schumacher

Prema gewann 2014, 2015, 2017 und 2018 die italienische Formel-4-Meisterschaft (Lance Stroll, Ralf Aron, Marcus Armstrong, Enzo Fittipaldi)

Prominente Prema-Fahrer 2018 in der ADAC Formel 4: Enzo Fittipaldi (Brasilien), Enkel des zweimaligen Formel-1-Weltmeisters Emerson Fittipaldi, und Jack Doohan (Australien), Sohn des fünfmaligen Motorrad-Weltmeisters Mick Doohan, 2020 wird Sebastian Montoya, Sohn von Ex-Formel-1-Star Juan Pablo Montoya, an den Start gehen

Jacques Villeneuve, Robert Kubica, Kamui Kobayashi, Daniel Juncadella, Roberto Merhi, Valtteri Bottas, Charles Leclerc, Pierre Gasly, Felix Rosenqvist, Lance Stroll sowie Antonio Giovinazzi sind nur einige der ehemaligen Fahrer des Prema Powerteams, denen der Aufstieg in die Formel 1 oder DTM gelang



## R-ACE GP

» R-ACE-GP.COM

### PRESSEKONTAKT

Sandra Spielmann  
M +33 685 49 52 35  
sandra.spielmann@r-ace-gp.com

### KONTAKT

R-ace GP  
Pôle Automobile de Fontenay le Comte  
Atelier Nr. 7, 12 rue André Citroën  
F-85 200 Fontenay le Comte  
T +33 251 69 60 61  
M +33 633 43 87 04  
sandra.spielmann@r-ace-gp.com

f ARTJuniorTeam

ig r.ace.gp

tw RaceGP

### ADAC FORMEL 4-ERFOLGE

Erster Start: 2019

Pole-Positions: -

Siege: 1

### TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Thibaut de Mérindol, Cyril Comte

Teamchef: Emeric Sorin

Teammanager: Thibaut de Mérindol

### FAST FACTS

2019 Premiere in der ADAC Formel 4

Michael Belov sorgte 2019 im ersten Rennen beim Finalwochenende am Sachsenring für den ersten Sieg des Teams R-ace GP in der ADAC Formel 4



## US RACING CHRS

### » USRACING.ONE


#### PRESSEKONTAKT

Anna Büttner  
 M +49 172 663 13 47  
 a.buettner@usracing.one

#### KONTAKT

US Racing CHRS  
 UB8 GmbH  
 Michael-Schumacher-Straße 5  
 D-50170 Kerpen  
 T +49 172 663 13 47  
 info@usracing.one

 teamusracing

 us\_racing

#### ADAC FORMEL 4-ERFOLGE

Erster Start:	2015
Pole-Positionen:	28
Siege:	22

#### TEAMMANAGEMENT

Teamgründer:	Gerhard Ungar, Ralf Schumacher
Teamchef:	Gerhard Ungar, Ralf Schumacher
Teammanager:	Anna Büttner

#### FAST FACTS

US Racing ist der Nachfolger des Meisterteams von 2015 (HTP F4 Junior Team UNGAR)

2020 im dritten Jahr zusammen mit dem tschechischen Team Charouz Racing System

Größte Erfolge: Meistertitel 2018 (Lirim Zendeli) und 2019 (Théo Pourchaire), Rookietitel 2018 (David Schumacher) und 2019 (Roman Stanek), Teammeister 2018 und 2019, 2015 Fahrer- (Marvin Dienst) und Teammeister

Prominente US-Racing-Fahrer in der ADAC Formel 4: 2018 feierte David Schumacher, Sohn von Ralf Schumacher und Neffe von Rekordweltmeister Michael Schumacher, sein Debüt mit US Racing CHRS im Formel-Rennsport und wurde auf Anhieb Rookiemeister, 2019 belegte Arthur Leclerc, Bruder von F1-Star Charles Leclerc, Rang drei der Gesamtwertung

2019 gelang dem Team das Triple mit den Siegen in Fahrer-, Rookie- und Teamwertung



**VAR**  
VAN AMERSFOORT RACING

## VAN AMERSFOORT RACING


» VANAMERSFOORTRACING.NL


### PRESSEKONTAKT

Berthil Luchies  
M +31 626 10 09 28  
Berthil@VanAmersfoortRacing.nl

### KONTAKT

Van Amersfoort Racing  
Edisonweg 2  
NL-3899 AZ Zeewolde  
T +31 85 210 56 78  
info@vanamersfoortracing.nl

 VanAmersfoortRacing

 vanamersfoortracing

 VARmotorsport

### ADAC FORMEL 4-ERFOLGE

Erster Start:	2015
Pole-Positions:	31
Siege:	41

### TEAMMANAGEMENT

Teamgründer:	Frits van Amersfoort
Teamchef:	Frits van Amersfoort
Teammanager:	Peter van Erp

### FAST FACTS

Seit Gründung der ADAC Formel 4 2015 mit dabei

Traditionsrennstall aus den Niederlanden, gegründet 1975 von Frits van Amersfoort

Formel-1-Fahrer Kevin Magnussen gehörte 2008 zum Fahrerkerder, mit Max Verstappen, dessen Vater Jos schon in früheren Jahren für Van Amersfoort Racing fuhr, bildete das Team zuletzt den jüngsten Fahrer in der Geschichte der Formel 1 aus. Weitere prominente Fahrer: Jaap van Lagen, Lucas Auer, Giedo van der Garde, Mick Schumacher (fuhr 2015 seine Premieren-saison in der ADAC Formel 4 für VAR) und Charles Leclerc

Erfolge in der ADAC Formel 4: Meistertitel 2016 (Joey Mawson), Vizemeister 2018 (Liam Lawson) und 2019 (Dennis Hauger), Meisterschaftsdritter 2015 (Joey Mawson) und 2017 (Felipe Drugovich), Meisterschaftsvierter 2018 (Frederik Vesti)

Joey Mawson ist mit 15 Laufsiegen der bisherige Rekordsieger in der ADAC Formel 4

2019 siegte Dennis Hauger bei allen drei Rennen am Hockenheimring beim vorletzten Rennwochenende





## ADAC FORMEL 4 TECHNIK

### TATUUS FORMEL 4 MODELL F.4 T014

<b>Chassis:</b>	Kohlefaser in Sandwich-Bauweise mit Aluminium/Nomex-Honeycomb-Verstärkung
<b>Karosserie:</b>	Fiberglas
<b>Radaufhängung vorn/hinten:</b>	Push Rod mit zwei Federn und Dämpfern
<b>Federn:</b>	Eibach
<b>Bremsen:</b>	Brembo
<b>Felgen:</b>	ATS
<b>Reifen:</b>	Pirelli, Reifengröße vorne/hinten: V 200/540-13 // H. 250/575-13
<b>Elektronik:</b>	Magneti Marelli
<b>Getriebe:</b>	SADEV 6-Gang, sequentiell, Wippenschaltung

### ABMESSUNGEN

<b>Spurweite vorn:</b>	1514 mm
<b>Spurweite hinten:</b>	1485 mm
<b>Radstand:</b>	2750 mm
<b>Länge (maximal):</b>	4350 mm
<b>Breite (maximal):</b>	1750 mm
<b>Höhe:</b>	950 mm
<b>Mindestgewicht:</b>	565 kg

### MOTOR

<b>Motor:</b>	Abarth 414 TF, 1400 ccm, Turbo
<b>Leistung:</b>	ca. 118 KW/ 160 PS
<b>Drehmoment:</b>	ca. 250 NM / 3500 U/Min.
<b>0 - 100 km/h:</b>	ca. 3,8 Sekunden
<b>Höchstgeschwindigkeit:</b>	ca. 210 km/h
<b>Preis:</b>	ca. 51.000 € (Komplettfahrzeug ohne Reifen)



## DIE ADAC FORMEL 4 STATISTIKEN

(STAND 6.4.20)

### DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRER

Nr.	Fahrer	Siege
1.	Joey Mawson	15
2.	Lirim Zendeli	13
3.	Marvin Dienst	8
4.	Joel Eriksson	7
	Felipe Drugovich	7
5.	Mick Schumacher	6
	Dennis Hauger	6
6.	Théo Pourchaire	4
7.	Mike David Ortman	3
	Marcus Armstrong	3
	Frederik Vesti	3
	Liam Lawson	3
8.	Thomas Preining	2
	Juri Vips	2
	Fabio Scherer	2
	Kami Laliberté	2
	Niklas Krütten	2
	Roman Stanek	2
	Paul Aron	2
9.	Lando Norris	1
	David Beckmann	1
	Ralf Aron	1
	Kim-Luis Schramm	1

Simo Laaksonen	1
Nicklas Nielsen	1
Julian Hanes	1
Artem Petrov	1
Enzo Fittipaldi	1
Charles Weerts	1
Mick Wishofer	1
Oliver Caldwell	1
Gianluca Petecof	1
Arthur Leclerc	1
Alessandro Famularo	1
Sebastian Estner	1
Michael Belov	1

### DIE ERFOLGREICHSTEN TEAMS

Nr.	Team	Siege
1.	Van Amersfoort Racing	41
2.	US Racing/ US Racing CHRS	22
3.	Prema Powerteam/ Prema Theodore Racing	17
4.	ADAC Berlin-Brandenburg e.V.	9
5.	HTP F4 Junior Team UNGAR	8
	Motopark	8
6.	Lechner Racing	2
7.	Jenzer Motorsport	1
	R-ACE GP	1

### DIE MEISTEN POLES

Nr.	Fahrer	Poles
1.	Lirim Zendeli	11
2.	Joey Mawson	10
3.	Marvin Dienst	7
4.	Janneau Esmeijer	6
	Théo Pourchaire	6
5.	Dennis Hauger	5
6.	Mick Schumacher	4



Kim-Luis Schramm	4
Marcus Armstrong	4
<b>7.</b> Joel Eriksson	3
Thomas Preining	3
Felipe Drugovich	3
Julian Hanes	3
Liam Lawson	3
Niklas Krütten	3
Roman Stanek	3
<b>8.</b> Jannes Fittje	2
Michael Waldherr	2
Kami Laliberté	2
Mike David Ortmann	2
Enzo Fittipaldi	2
Gianluca Petecof	2
<b>9.</b> Marek Bockmann	1
Jason Kremer	1
Tim Zimmermann	1
Juri Vips	1
Jonathan Aberdein	1
Leonard Hoogenboom	1
Simo Laaksonen	1
Nicklas Nielsen	1
Louis Gachot	1
David Malukas	1

Artem Petrov	1
Oliver Caldwell	1
Joey Alders	1
Andreas Estner	1
Frederik Vesti	1
Leon Köhler	1
Arthur Leclerc	1
Sebastian Estner	1
Oliver Rasmussen	1

Mick Wishofer	3
Enzo Fittipaldi	3
Gianluca Petecof	3
<b>8.</b> Ralf Aron	2
Janneau Esmeijer	2
Lando Norris	2
Mike David Ortmann	2
Mick Schumacher	2
Charles Weerts	2
Théo Pourchaire	2
Arthur Leclerc	2
Roman Stanek	2
<b>9.</b> Michael Waldherr	1
Joel Eriksson	1
David Beckmann	1
Jannes Fittje	1
Marcus Armstrong	1
Jonathan Aberdein	1
Julian Hanes	1
Jack Doohan	1
Lucas Alecco Roy	1
Michael Belov	1
Joshua Duerksen	1

### DIE SCHNELLSTEN RUNDEN

Nr.	Fahrer	Runden
<b>1.</b>	Joey Mawson	11
	Lirim Zendeli	11
<b>2.</b>	Dennis Hauger	8
<b>3.</b>	Marvin Dienst	6
	Felipe Drugovich	6
<b>4.</b>	Kim-Luis Schramm	5
	Frederik Vesti	5
<b>6.</b>	Robert Shwartzman	4
<b>7.</b>	Nicklas Nielsen	3
	Kami Laliberté	3
	Juan Manuel Correa	3
	Sophia Flörsch	3
	Fabio Scherer	3

# SIEMER DER ADAC FORMEL NACHWUCHSSERIEN

## FAHRER

1991



**Christian Abt**  
ADAC SONAX Formel Junior

1992



**Alexander Grau**  
ADAC SONAX Formel Junior

1993



**Ralf Kalaschek**  
ADAC BMW Formel Junior

1994



**Richard Kopp**  
BMW ADAC Formel Junior

1995



**Dominik Schwager**  
BMW ADAC Formel Junior

1996



**Thomas Braumüller**  
BMW Formel ADAC

1997



**Tom Schwister**  
BMW Formel ADAC Meisterschaft

1998



**Stefan Mücke**  
BMW Formel ADAC Meisterschaft

## FAHRER

1999



**André Lotterer**  
BMW Formel ADAC Meisterschaft

2000



**Hannes Lachinger**  
BMW Formel ADAC Meisterschaft

2001



**Timo Glock**  
BMW Formel ADAC Meisterschaft

2002



**Nico Rosberg**  
Formel BMW ADAC Meisterschaft

2003



**Maximilian Götz**  
Formel BMW ADAC Meisterschaft

2004



**Sebastian Vettel**  
Formel BMW ADAC Meisterschaft

2005



**Nico Hülkenberg**  
Formel BMW ADAC Meisterschaft

2006



**Christian Vietoris**  
Formel BMW Deutschland

**FAHRER**

2007

**Jens Klingmann**  
Formel BMW Deutschland

2008

**Armando Parente**  
ADAC Formel Masters

2009

**Daniel Abt**  
ADAC Formel Masters

2010

**Richie Stanaway**  
ADAC Formel Masters

2011

**Pascal Wehrlein**  
ADAC Formel Masters

2012

**Marvin Kirchhöfer**  
ADAC Formel Masters

2013

**Alessio Picariello**  
ADAC Formel Masters

2014

**Mikkel Jensen**  
ADAC Formel Masters**FAHRER**

2015

**Marvin Dienst**  
ADAC Formel 4

2016

**Joey Mawson**  
ADAC Formel 4

2017

**Juri Vips**  
ADAC Formel 4



2018



**Lirim Zendeli**  
ADAC Formel 4



2019

**Théo Pourchaire**  
ADAC Formel 4

# DIE PARTNER DER ADAC FORMEL 4

ATS		AUTOBILD MOTORSPORT	
			
<a href="http://atswheels.com">atswheels.com</a>		<a href="http://autobild.de/motorsport">autobild.de/motorsport</a>	

DEKRA		PIRELLI	
			
<a href="http://dekra.de">dekra.de</a>		<a href="http://pirelli.com">pirelli.com</a>	

RAVENOL		SPORTBILD	
			
<a href="http://ravenol.de">ravenol.de</a>		<a href="http://sportbild.de">sportbild.de</a>	

TATUUS

<a href="http://tatuus.it">tatuus.it</a>



## **PRESSEKONTAKTE**

### **ADAC MOTORSPORT PRESSE**

#### **Kay-Oliver Langendorff**

Leiter Partnerschaften, Kooperationen & Sponsoring

Leiter Kommunikation Motorsport & Klassik

ADAC e.V. / Hansastrasse 19 / D-80686 München

T +49 89 76 76 69 36

M +49 171 555 59 36

kay.langendorff@adac.de

#### **Oliver Runschke**

Motorsport- und Klassik-Kommunikation

ADAC e.V. / Hansastrasse 19 / D-80686 München

T +49 89 76 76 69 65

M +49 171 555 62 36

oliver.runschke@adac.de

### **ADAC FORMEL 4 / ADAC TCR GERMANY**

#### **Andreas Asen**

T +49 221 99 88 03 05

adac-motorsport@sid-marketing.de

### **AKKREDITIERUNGEN**

#### **Cornelia Hufstadt**

T +49 21 66 99 07 44

F +49 21 66 37 03 85

M +49 172 811 60 37

akkreditierung@adac-motorsport.de

### **NATIONALE UND**

### **INTERNATIONALE TV-DREHGENEHMIGUNGEN**

#### **Nico Kuppinger**

tv square gmbh

Am Coloneum 1

D-50829 Köln

M +49 176 60 49 60 23

gtmasters@tv-square.de

## **IMPRESSUM**

### **HERAUSGEBER**

ADAC e.V.

Hansastraße 19

D-80686 München

#### **Kay-Oliver Langendorff**

Leiter Partnerschaften, Kooperationen & Sponsoring

Leiter Kommunikation Motorsport & Klassik

### **REDAKTION**

#### **Oliver Runschke / Sebastian Reeh**

ADAC e.V.

Motorsport- und Klassik-Kommunikation

#### **Andreas Asen**

SID Sportmarketing & Communication Services GmbH

### **BILDER**

#### **Jürgen Tap**

HOCH ZWEI

Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Angaben in diesem Media Guide haben keine regulatorische Wirkung und dienen ausschliesslich der Information.

Stand 23.07.2020

